

# PORTUGAL



von Gisela und Werner Tobias

**Gisela Tobias** studierte Geschichte und Kunst und war später Lehrerin an verschiedenen Schulen. Neben Übersetzungen wissenschaftlicher Werke arbeitete sie an einem Forschungsprojekt zur Wissenschaftsgeschichte des 18. Jahrhunderts an der Universität in Évora mit.

**Werner Tobias**, Studium der Erziehungswissenschaften, Psychologie, Philosophie, Soziologie und allgemeinen Techniklehre. Hochschuldozent an der Universität Osnabrück. Er ist Autor einer Fernsehserie des WDR über Portugal.

## Willkommen in Portugal

»*Qui onde a terra se acaba e o mar começa...*« (Hier, wo das Land aufhört und das Meer beginnt) – mit diesen Worten beschreibt Luís de Camões, der große portugiesische Dichter des 16. Jahrhunderts, in seinen »Lusiaden« die geografische Lage seiner Heimat. Von den 2047 Kilometern Grenze sind 832 Kilometer Küstenlinie; Steilküsten und kilometerlange Sandstrände wechseln sich ab – ideale Voraussetzungen für einen Strandurlaub.

Die Landesfläche teilen sich gut zehn Millionen Einwohner, über drei Millionen weitere Portugiesen wohnen und arbeiten im Ausland. Portugal bietet eine reizvolle landschaftliche Vielfalt. Die Gebirge steigen im Norden bis auf fast 2000 Meter an, sanfte Hügelketten in der Mitte und weite, wellige Ebenen zum Süden hin wechseln sich ab. Ausgesprochenes Tiefland ist rar.

Die Sommer sind allgemein sehr warm, die Winter im Süden kurz und mild, während im Norden auf den höheren Gebirgen oft längere Zeit Schnee liegen kann. Im Küstenbereich dagegen herrschen das ganze Jahr über ausgeglichene Temperaturen. Die Küste an der Algarve weist die meisten Sonnenstunden in Europa auf.

*Albufeira gehört zu den bekanntesten Ferienorten an der Algarveküste*



## Ein Rundgang durch die Stadt der sieben Hügel

»Wer Lissabon nicht gesehen hat,  
der hat nichts Schönes gesehen.«



### Vormittag

Castelo de São Jorge – Kathedrale Sé – Miradouro Santa Luzia – Museu de Artes Decorativas – Casa da Moeda – Igreja de São Vicente da Fora – Chafariz d'El Rei – Casa dos Bicos.

### Mittag

Campo de Cebolas.

### Nachmittag

Rua Augusta – Rossio – Praça dos Restauradores – Elevador da Glória – Miradouro de São Pedro de Alcântara – Igreja São Roque – Convento do Carmo – Rua Garrett.

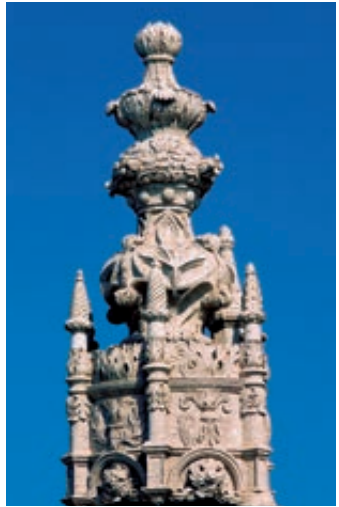
Nach fast 1000 Kilometern Wasserlauf bildet der Tejo kurz vor seiner Mündung in den Atlantik einen großen See, an dessen nördlichem Ufer die Phönizier auf ihrem Weg rund um Europa vor 3000 Jahren eine Handelsniederlassung gründeten und sie »Alis Ubbo«, die schöne

*Festungsgleich: die Kathedrale Sé in Lissabon*



## Belém

Flussabwärts war Belém mit seinem Hafen einst Ausgangspunkt der Weltentdeckungen. Der **Torre de Belém** → **K1**, Lisabons Werbeobjekt Nummer eins, wurde ab 1516 im Auftrag König Manuels I. von Francisco de Arruda als Festung zur Verteidigung des Hafens Restelo gebaut. Vasco da Gama brach am 8. Juli 1497 von hier nach Indien auf. Im September 1499 empfing ihn König Manuel I. mit großem Pomp in Belém. Durch diese Entdeckungsfahrt war Portugal zur führenden Weltmacht aufgerückt. Als Zeichen der Größe des Landes und zum Ruhme dieser überlegenden Tat legte der König am 21. April 1500 eigenhändig den Grundstein für das **Mosteiro dos Jerónimos**.



*Profanes Beispiel des manuelinischen Stils: Detail des Torre de Belém*

Die gesamte Anlage im manuelinischen Stil besteht aus der Igreja Santa Maria de Belém, dem Kreuzgang mit Kapitelsaal, Sakristei und Refektorium sowie dem 185 Meter langen Dormitorium, in dem das nationale **Museum für Archäologie** und daran anschließend das Marinemuseum untergebracht sind. Das **Museu da Marinha** präsentiert eine einzigartige Sammlung technischer und historischer Dokumente aus der Zeit der Eroberungen und der Jahrhunderte danach. Das moderne **Centro Cultural de Belém** ist Veranstaltungsort für Kongresse, Ausstellungen, Konzerte und andere kulturelle Ereignisse. Einen Steinwurf entfernt steht das **Padrão dos Descobrimentos** (Denkmal der Entdeckungen). Das Monument wurde 1960 zum Gedenken an den 500. Todestag Heinrichs des Seefahrers gebaut.

Im Herzen Beléms liegt der **Palácio de Belém** (1700), einst Residenz verschiedener Monarchen, seit 1910 Sitz des Präsidenten der Republik. Auf dem Platz davor, der Praça Afonso de Albuquerque, steht ein Denkmal für den zweiten Vizekönig Indiens. Unweit präsentiert das **Museu Nacional dos Coches** die wohl weltweit größte und bedeutendste Sammlung von Kutschen und Staatskarossen.

## EXPO-Gelände

Einige Kilometer von der Altstadt den Tejo aufwärts, kurz vor der Vasco-da-Gama-Brücke, fand 1998 die **Weltausstellung EXPO 98** → **östl. aB5** statt. Das Projekt ist ein Musterbeispiel für nachhaltige Stadtentwicklung. Das Gelände am Fluss war eine Militärbrache mit verseuchtem Boden, in der Mitte standen die Kerosintanks für den Flughafen. Der Boden wurde großflächig ausgetauscht und dann ein Konzept für die EXPO entwickelt, bei dem die meisten Pavillons und



## Reiseregionen, Orte und Sehenswürdigkeiten

### Die Estremadura und das Tal des Tejo

*Die Vista Points sind geografisch von Süd nach Nord sortiert.*

Die Estremadura ist die zentrale Küstenlandschaft Portugals. Sie umschließt das gesamte Mündungsbecken des Tejo bis zur östlich gelegenen Landschaft Ribatejo bei Santarém. Nach Norden erstreckt sie sich über die Serra de Sintra, die Serra de Montejunto und die Serras de Aire und Candeeiros bis nahe der Stadt Leiria. Im Süden reicht sie bis zur Serra da Arrábida und an die Mündung des Rio Sado bei der Hafen- und Industriestadt Setúbal. Das **Cabo da Roca** ist der westlichste Punkt der Estremadura und gleichzeitig der westlichste Kontinentaleuro-

*Nistplätze für die Störche in der Estremadura*



pas. Das Klima ist durch die Lage am Atlantik bestimmt. Die Winter sind sehr mild, die Sommer aufgrund der südlichen Lage heiß.

Trotz der Magnetfunktion Lissabons und der durch sie ausgelösten Industrialisierung und Urbanisierung des Umlands ist die Provinz Estremadura ein überwiegend ländlicher Raum geblieben. Bereits um die Mitte des 12. Jahrhunderts bemühten sich die Zisterziensermönche von **Alcobaça**, ihre großen Ländereien urbar zu machen. Sie legten Sümpfe trocken, erweiterten die Anbauflächen und begannen mit dem Obstanbau.

In der gesamten Region werden vorwiegend die klassisch mediterranen Kulturpflanzen Oliven, Wein, Weizen sowie Mais angebaut. Fast 20 Prozent der portugiesischen Maisanbauflächen und zehn Prozent der Gesamtproduktion von Olivenöl stammen aus der Estremadura. Eine ganz besondere Rolle besitzt der Weinbau. Die Region liefert über 40 Prozent der portugiesischen Weinproduktion.

Die Industrie konzentriert sich auf Lissabon und den engeren Raum um die Stadt. Während in der Stadt besonders Dienstleistungsunternehmen ansässig sind, haben sich im Umland Grundstoff- und Investitionsgüterindustrien angesiedelt. Südlich des Tejo gibt es Zement- und Hüttenwerke, Unternehmen der Düngemittelchemie und Werften. Wichtig für die Entwicklung dieser Region zum »Auto-Mekka« sind die Großinvestitionen der Autoindustrie bei Palmela ab 1995 mit dem Bau von Auto-Europa. Gebaut werden hier vorrangig Großraumlimousinen.



Der Altstadt­h­u­gel von Coimbra

 **Museu Nacional Machado de Castro (MNMC) ➔ F3**

Largo Dr. José Rodrigues, Coimbra  
☎ 239 85 30 70

[www.museumachadocastro.pt](http://www.museumachadocastro.pt)  
Zurzeit wegen Renovierung geschlossen



Sakrale Kunst. Das Haus steht über römischen Katakomben, die in einem eindrucksvollen Rundgang besichtigt werden können.

  **Universidade de Coimbra/ Universität ➔ F3**

Praça Porta Férrea, Coimbra  
☎ 239 24 27 45

[www.uc.pt](http://www.uc.pt)  
T­ä­g­l. 9–19 Uhr  
Eintritt € 9/5,50

Die Bibliothek (Biblioteca Joana), die Kapelle und der Festsaal mit dem Außenbalkon (sehr schöner Blick über die Stadt) können gegen Eintritt besichtigt werden.

  **Portugal dos Pequeninos ➔ F3**

Rossio de Santa Clara, Coimbra

☎ 239 44 12 25

[www.portugaldospequenitos.pt](http://www.portugaldospequenitos.pt)  
T­ä­g­l. 10–17, Juni–Sept. bis 20 Uhr  
Eintritt € 9,50/6  
Miniaturenpark.

 **Café Santa Cruz ➔ F3**

Praça 8 de Maio (neben dem Kloster Santa Cruz), Coimbra  
☎ 239 83 36 17

[www.cafesantacruz.com](http://www.cafesantacruz.com)  
Sehenswertes Haus im Stil des benachbarten Klosters. Spezialität: *manjares brancos* (Pastetchen).

 **Queima das Fitas**

Anfang/Mitte Mai  
Eine Woche lang feiert die Stadt mit viel Fado und Folklore eines der größten Studentenfeste Europas, Höhepunkt: das rituelle Verbrennen von die Fakultäten symbolisierenden Bändern.

 **Festas da Rainha Santa**

4. Juli, in Jahren mit gerader Zahl Volksfest zu Ehren der Stadtpatronin Königin Isabel.

## Porto

5 **Porto** ist als Industrie- und Handelsstadt das dominierende Zentrum Nordportugals. Die Fabriken und Gewerbegebiete liegen am Stadtrand oder im weiteren Umland; die Geschäftigkeit des Handels ist in der Innenstadt zu spüren. Neben Lissabon ist Porto ➔ C2/3 mit seinen etwa 263 000 Einwohnern die einzige portugiesische Großstadt. Im Großraum Porto leben fast zwei Millionen Menschen. 1996 wurde der historische Stadtkern zwischen Fluss und Kathedrale von der UNESCO zum Weltkulturerbe erhoben. 2001 war Porto Kulturhauptstadt Europas und 2004 fanden neben dem Eröffnungsspiel weitere Begegnungen während der Fußball-europameisterschaft statt.

Porto hat in den letzten Jahren viel für Sanierung und Infrastruktur ausgegeben. Das alte Straßenbahnsystem aus dem Ende des 19. Jahrhunderts wurde von Grund auf erneuert, auf dem Gelände des ehemaligen Depots an der Praça Mouzinho de Albuquerque wurde ein hochmodernes Konzerthaus, die **Casa da Música**, von den niederländischen Architekten Rem Koolhaas und Ellen van Loon errichtet – eines der kulturellen Zentren der Stadt.

Die obere Fahrbahn der Ponte Dom Luis I wurde für den Auto-

verkehr gesperrt, dort können nur Fußgänger und die Metro den Fluss überqueren.

Zuerst siedelten hier um 200 v. Chr. griechische Kaufleute. Am steilen Ufer richteten sie ihren Portus (Hafen) ein, die flachere Seite nannten sie Cale, die Schöne: Der Schritt zu Portucale war nicht weit. Als größter Sohn der Stadt gilt Heinrich der Seefahrer, er wurde 1394 hier geboren.

Bereits im Mittelalter wurde ein Niederlassungsverbot für den Adel ausgesprochen, und so findet man weder Adelspaläste noch eine Burg in Porto. Regiert haben immer der Bischof und die Kaufleute. In ihrem Palácio da Bolsa, der Handelskammer, finden traditionsgemäß die großen Empfänge der Stadt statt.

Porto war stets eine Hochburg des Liberalismus. Von hier gingen zu Beginn des 19. Jahrhunderts die Impulse zum Niedergang der absolutistischen Monarchie aus.

Seit dem 16. Jahrhundert siedelten hier englische Kaufleute, die viel zum Wohlstand des Ortes beigetragen haben. Britischem Geld und Handelsfleiß hat auch der Portwein seinen Aufschwung zu verdanken.

Die Region Porto ist das Zentrum der Textil-, Lederwaren- und Möbelindustrie. Die Silber- und Goldverarbeitung in Gondomar kommt hinzu. Zusammen bildet

»Barco Rabelos« auf dem Douro vor dem Panorama von Porto



## Portugal in Zahlen und Fakten

**Größe:** Festland 89060 km<sup>2</sup>, Azoren und Madeira zusätzlich 2581 km<sup>2</sup>, 832 km Küstenlinie von 2047 km Grenzlinie, in 18 Distrikte (*districtos*) eingeteilt

**Ausdehnung:** 560 km (Nord-Süd), Ost-West max. 218 km

**Höchste Erhebung:** Torre im Estrela-Gebirge mit 1993 m (auf dem Festland), Pico Alto mit 2351 m (auf den Azoren)

**Einwohner:** ca. 10,4 Mio.

**Hauptstadt:** Lissabon, ca. 550000 Einwohner im Stadtkern (weitere größere Städte: Porto, Braga, Coimbra Évora, Faro)



## Anreise, Einreise

Aus Deutschland bieten die portugiesische Fluggesellschaft TAP und die Lufthansa **Linienflüge** von Berlin, Frankfurt/Main und München nach Lissabon. Auch von vielen Billigfluggesellschaften wie z. B. Easyjet, Air Berlin oder Germanwings werden verschiedene portugiesische Ziele direkt oder mit einmaligen Umsteigen angefliegen. Von Wien aus fliegt die TAP ([www.tap.pt](http://www.tap.pt)) täglich nach Portugal, in der Schweiz bieten Swissair und TAP Direktflüge von Zürich und Genf nach Lissabon und Porto an. Von Deutschland, Österreich oder der Schweiz dauert der Flug knapp drei Stunden. Lissabon erhebt für die Einreise auf dem Luft- und Seeweg sowie für die ersten sieben Hotelnächte eine Abgabe von je € 1.

Für eine Anreise mit dem eigenen **Auto** sollte man sich zwei bis drei Tage Zeit nehmen. Ab der französisch-spanischen Grenze südlich von Biarritz sind es noch etwa 1100 Kilometer bis Lissabon. Die französische Eisenbahn bietet einen **Autoreisezug** von Paris nach Lissabon an.

Für die **Einreise** aus den EU-Staaten und der Schweiz genügt der gültige Personalausweis. Kinder unter 12 Jahren benötigen einen eigenen Reisepass mit Lichtbild. Haustiere müssen durch ei-

nen implantierten Chip eindeutig zu identifizieren sein und benötigen eine europäische amtstierärztliche Impfbescheinigung.

## Auskunft

Detaillierte Vorinformationen erhält man in den portugiesischen Touristikämtern. Darüber hinaus kann man die jeweiligen örtlichen Büros des Turismo anschreiben. Die Adressen sind jeweils im Serviceteil der Orte angegeben. Für Rechtsfragen und hoheitliche Angelegenheiten sind die Botschaften und Konsulate zuständig.

Vor Ort erteilen alle Büros des Turismo detaillierte Auskünfte. Die Angestellten sind bei der Zimmersuche behilflich, geben Auskunft über besondere Veranstaltungen, wissen, wo das Fundbüro ist und geben einfache Stadtpläne und sonstiges Informationsmaterial kostenlos aus. Die Angestellten sprechen meist mindestens eine Fremdsprache. In einigen Büros werden kunsthandwerkliche Erzeugnisse der Region zum Verkauf angeboten.

### **Turismo de Portugal**

Zimmerstr. 56, 10117 Berlin

☎ (030) 254 10 60

[www.visitportugal.com](http://www.visitportugal.com)

Auch zuständig für die Schweiz und Österreich.



Guten Morgen/	<i>Bom dia!</i>
Guten Tag! (bis 12	
Uhr mittags)	
Guten Tag! (von 12	<i>Boa tarde!</i>
Uhr mittags bis zur	
Dämmerung)	
Guten Abend!	<i>Boa noite!</i>
Gute Nacht!	<i>Boa noite!</i>
Hallo!	<i>Olá!</i>
Wie geht es dir?	<i>Como estás?</i>
Wie geht es Ihnen?	<i>Como está?</i>
Auf Wiedersehen,	<i>Adeus, até à</i>
bis zum nächsten	<i>próxima!</i>
Mal!	
Tschüss!	<i>Ciao!</i>
Bis bald!	<i>Até em breve!</i>
Bis morgen!	<i>Até amanhã!</i>
Schön, dich kennen	<i>Foi um prazer ter-</i>
gelernt zu haben.	<i>te conhecido.</i>
ja/ nein/ vielleicht	<i>sim/não/talvez</i>
Ich heiße...	<i>Chamo-me...</i>
Wie heißt du?	<i>Como te chamas?</i>
Wie heißen Sie?	<i>Como se chama?</i>
Entschuldigung!	<i>Desculpe/Desculpa!</i>
Bitte	<i>por favor, faz favor</i>
Danke!	<i>Obrigado/Obri-</i>
	<i>gada!</i>
Bitte schön/Keine	<i>De nada!</i>
Ursache!	

Falls Sie nicht alles verstehen, können Sie sagen: *Não percebi. Repita, por favor.* Wenn auch das nichts hilft, bleibt noch die Möglichkeit, sich das Gesagte aufschreiben zu lassen: *Escreva-me isso, por favor.*

## Autofahren

Sollten Sie mit dem Auto unterwegs sein, können Sie die folgenden Vokabeln sicher gut gebrauchen.

Ich möchte ein	<i>Queria alugar um</i>
Auto mieten.	<i>carro.</i>
einen Gelände-	<i>um carro para todo</i>
wagen	<i>o terreno</i>
ein Motorrad	<i>uma moto</i>
ein Wohnmobil	<i>uma auto-caravana</i>
Wie viele Kilometer	<i>Quantos quilómet-</i>
sind im Preis ent-	<i>ros estão incluídos</i>
halten?	<i>no preço</i>
Mein Auto ist	<i>O meu carro foi</i>
aufgebrochen	<i>arrombado.</i>
worden.	
Bitte geben Sie mir	<i>Dê-me, por favor,</i>
Ihren Namen und	<i>o seu nome e a</i>
Ihre Versicherung	<i>sua companhia de</i>
an.	<i>seguros.</i>
Sie sind zu schnell	<i>O Senhor vinha</i>
gefahren.	<i>muito depressa.</i>
Ich bin ... km/h	<i>Eu vinha a ... km</i>
gefahren.	<i>à hora.</i>
Führerschein	<i>a carta de con-</i>
	<i>dução</i>
Ihre Papiere, bitte.	<i>Mostre-me os seus</i>
	<i>documentos, por</i>
	<i>favor.</i>
Sie haben die Kur-	<i>O Senhor cortou a</i>
ve geschnitten.	<i>curva.</i>
Sie sind zu dicht	<i>O Senhor vinha</i>
aufgefahren.	<i>muito em cima de</i>
	<i>mim.</i>
Autobahn	<i>a auto-estrada</i>

Parkplatz	<i>o parque de</i>
	<i>estacionamento</i>
Parkuhr	<i>o parquímetro</i>
Parkscheinautomat	<i>o parcométo</i>
	<i>coletivo</i>
Kann ich hier	<i>Posso estacionar</i>
parken?	<i>aqui?</i>
Sicherheitsgurt	<i>o cinto de segun-</i>
	<i>rança</i>
Tankstelle	<i>as bombas de</i>
	<i>gasolina</i>
Benzin	<i>a gasolina</i>
bleifrei	<i>sem chumbo</i>
Diesel	<i>o gasóleo</i>
Wie weit ist es	<i>Onde ficam as</i>
bis zur nächsten	<i>próximas bombas</i>
Tankstelle?	<i>de gasolina?</i>
Bitte volltanken.	<i>Encha o depósito,</i>
	<i>por favor.</i>
Machen Sie bitte	<i>Agradecia que</i>
einen Ölwechsel.	<i>mudasse o óleo.</i>
fahren	<i>conduzir</i>
abschleppen	<i>rebocar</i>
reparieren	<i>concertar</i>
überqueren	<i>atravessar</i>
Gang einlegen	<i>meter a mudança</i>
Stadtplan	<i>a planta de cidade</i>
Sicherheit	<i>a segurança</i>

<b>In der Werkstatt</b>	<b>Na oficina</b>
Ich hatte einen	<i>Tive um acidente.</i>
Unfall.	
Ich habe kein	<i>Já não tenho mais</i>
Benzin mehr.	<i>gasolina.</i>
Könnten Sie	<i>Podia rebocar o meu</i>
meinen Wagen	<i>carro?</i>
abschleppen?	
Mein Auto springt	<i>O meu carro não</i>
nicht an.	<i>pega.</i>
Die Batterie ist	<i>A bateria está</i>
leer.	<i>descarregada.</i>
Die Bremsen funk-	<i>Os travões estão</i>
tionieren nicht.	<i>avariados.</i>
Werkstatt	<i>a oficina</i>
Motoröl	<i>o óleo do motor</i>
Ölwechsel	<i>a mudança de óleo</i>
Motor	<i>o motor</i>
Getriebe	<i>a caixa de veloci-</i>
	<i>dades</i>
Zündkerze	<i>a vela</i>
Kotflügel	<i>o guarda-lamas</i>
Vergaser	<i>o carburador</i>
Blinker	<i>o pisca-pisca</i>
Reifen	<i>o pneu</i>
Anlasser	<i>o motor de arranque</i>
Kupplung	<i>a embraiagem</i>
Lichtmaschine	<i>a máquina de lumi-</i>
	<i>nação</i>
Scheinwerfer	<i>o farol</i>
Kühler	<i>o radiador</i>

## Einkaufen

Was kostet ...?	<i>Cuanto custa ...?</i>
Geld	<i>o dinheiro</i>
Kasse	<i>a caixa</i>
ausgeben	<i>gastar</i>
bezahlen	<i>pagar</i>
verkaufen	<i>vender</i>
Sonderangebot	<i>a promoção</i>
Schaufenster	<i>a montra</i>

Die **fetten** Seitenzahlen verweisen auf ausführliche Erwähnungen, *kursiv* gesetzte Begriffe bzw. Seitenzahlen beziehen sich auf den Service.

Albufeira 72 f., 84  
 Alcácer do Sal 59  
 Alcobaca 27, 31 f., 52  
 Alentejo 5, 58–63, 66, 80, 82  
 Algarve 4, 5, 8, 58, 59, 65–77, 84  
 Almansil 71 f.  
 Alto Douro/Tal des Duoro 5, 52–57  
 Alvor 76  
*Anreise* 78  
 Arraiolos 59  
*Auskunft* 78  
*Autofahren* 78  
*Automiete* 78  
 Aveiro 34 f.

Barcelos 46, 47  
 Batalha 27, 33, 52  
 Beiras 34–41  
 – Beira Alta 5, 34–41  
 – Beira Baixa 5, 34–41  
 – Beira Litoral 5, 34–41  
 Beja 60 f.  
 Belmonte 35  
 Bisalhães 41, 57  
 Bom Jesus do Monte 49  
 Braga 6, 46, 47 ff., 78  
 Bragança 9, 52, 53 f.  
*Briefmarken* 83  
 Buarcos 39  
 Buçaco, Parque Nacional do 40

Cabo da Roca 26  
 Cabo de São Vicente 77  
 Caldas de Monchique 75 f.  
*Camping* 85  
 Carvoeiro 66, 73  
 Casa de Mateus 57  
 Cascais 27, 28  
 Castelo Branco 35 f.  
 Castelo de Vide 61 f.  
 Castelo dos Templários 33  
 Castelo Melhor 56  
 Cerro da Vila 73  
 Chaves 52, 53  
 Citânia de Briteiros 49  
 Coimbra 8, 36 f., 78, 83  
 Condeixa-a-Nova 38  
 Conímbriga 38  
 Costa Verde 5, 46–51  
 Costa Vicentina 77, 84  
 Covilhã 38 f.  
 Cromlique dos Almendres 63

*Diplomatische Vertretungen* 79  
 Douro 42, 43  
 Douro Litoral 46–51

*Einkaufen* 79  
*Einreise* 78  
 Elvas 59  
*Essen und Trinken* 80 f.  
 Estoril 27, 28  
 Estremadura 5, 26–33  
 Estremoz 59  
 Évora 59, 62 f., 78

Fado 14, 25, 83  
 Faro 69 f., 78, 79

Fátima 32  
*Feiertage, Feste, Veranstaltungen* 81  
 Ferragudo 73  
 Figueira da Foz 39

*Geld* 81  
 Gerês, Gebirge und Nationalpark 46, 49, 84  
 Guarda 39 f.  
 Guimarães 7, 49 ff.

*Handicap, Hinweise für Menschen mit* 81

*Internet* 81 f.

*Kinder* 82  
*Kleidung* 82  
*Klima* 82  
*Kreditkarten* 81

Lagos 66, 76  
 Lamego 55  
**Lissabon** 6, 8, 10, 11, 12–25, 26, 42, 52, 58, 65, 78, 79, 80, 81, 83, 84, 85  
 – Alfama 14  
 – Arco Triunfal 14, 22  
 – Bairro Alto 15  
 – Baixa 14, 23  
 – Belém 17  
 – Cacilhas 18  
 – Cais do Sodré 18  
 – Casa de Cerca/Centro de Arte Contemporânea 18, 20  
 – Castelo de São Jorge 13, 22  
 – Centro de Arte Moderna 20  
 – Chiado 16  
 – Elevador da Boca do Vento 18  
 – Elevador da Glória 15  
 – EXPO-Gelände 17 f.  
 – Kathedrale Sé 13  
 – Lisboa Story Center 20 f., 82  
 – Miradouro Santa Luzia 13  
 – Miradouro de São Pedro de Alcântara 16  
 – Monumento dos Restauradores de Portugal 15  
 – Mosteiro dos Jerónimos 17, 23  
 – MUDE Museo do Design e da Moda 21  
 – Museu Calouste Gulbenkian 21  
 – Museu de Artes Decorativas 13  
 – Museu do Chiado 21  
 – Museu da Marinha 17, 21  
 – Museu Nacional de Arte Antiga 21  
 – Museu Nacional do Azulejo 21 f.  
 – Museu Nacional dos Coches 17, 22  
 – Museu Nacional de Etnologia 21  
 – Museu Oriente 22  
 – Núcleo Arqueológico da Rua dos Correeiros 23  
 – Oceanário de Lisboa 18, 23, 82  
 – Palácio Foz 15, 20  
 – Palácio dos Marquês de Fronteira 23  
 – Torre de Belém 17, 23  
 Loulé 70 f.

Mafra 27, 30 f.  
 Marvão 61 f.  
*Medizinische Versorgung* 82 f.  
 Mértola 63  
 Minho 46–51  
 Miranda do Douro 52, 55 f.  
 Monsaraz 64

- Monte Fóia 76  
 Monte Gordo 67  
 Muxagata 56
- Nachtleben* 83  
 Nazaré 32  
*Notfälle, wichtige Rufnummern* 83
- Óbidos 31  
*Öffnungszeiten* 83  
 Olhão 68 f.
- Palácio de Estói 71  
 Parque Arqueológico do Vale do Côa 56  
 Pisões 61  
 Ponte da Piedade 76  
 Ponte de Lima 46, 51  
 Portalegre 61 f.  
 Portimão 73 f.  
**Porto** 13, 42 ff., 78, 79, 80, 83, 84, 85  
 – Bischofspalast 43  
 – Cais da Ribeira 43  
 – Casa do Infante 43  
 – Fundação Serralves 44  
 – Igreja de São Francisco 43  
 – Jardim do Passeio Alegre 44  
 – Kathedrale Sé 43, 45  
 – Museu do Vinho do Porto 44 f.  
 – Museu Nacional de Soares dos Reis 45  
 – Museu Romântico 45  
 – Palácio da Bolsa 42, 43, 45  
 – Ponte Dom Luis I 42  
 – Torre dos Clérigos 43, 45  
 Portugal dos Pequenitos 37  
 Portwein 5, 44, 54, 80  
*Post* 83  
 Praia da Rocha 66  
*Presse* 83 f.
- Quarteira 72, 73  
 Queluz 27, 28 f.  
 Quinta de Marim Quelfes 70  
 Quinta do Lago 71
- Rauchen* 84  
 Redondo 64  
*Reisezeit* 82  
 Ria de Aveiro 34 f.
- Ria Formosa, Reserva Natural 69  
 Ribatejo 5, 26  
 Rio Alvor 76  
 Rio Arade 73, 74  
 Rio Cávado Barcelano 47  
 Rio Dão 34  
 Rio Gilão 68  
 Rio Lima 51  
 Rio Mondego 36  
 Rio Nabão 33  
 Rio Sado 26, 27
- Sagres 8, 77  
 Santarém 26  
 São Lourenço 71 f.  
 São Pedro do Corval 64  
 Serra da Estrela 41, 78  
 Serra de Monchique 66, 76, 84  
 Setúbal 26, 27 f.  
*Sicherheit* 84  
 Silves 74 f.  
 Sintra 27, 29  
*Sport und Erholung* 84  
*Strom* 84
- Tal des Tejo 26–33  
 Tavira 67 f.  
 Tejo 11, 13, 18, 26, 58, 84  
*Telefonieren* 84  
 Tomar 8, 27, 33, 52  
 Tondela 41  
 Torre, Berg 34, 41, 78  
 Trás-Os-Montes 5, 52–57  
*Trinkgeld* 85
- Unterkunft* 85
- Verkehrsmittel* 85  
 Viana do Castelo 46, 51  
 Vilamoura 72  
 Vila Nova de Foz Côa 6, 56  
 Vila Nova de Milfontes 59  
 Vila Real 52, 56 f.  
 Vila Real de Santo António 66 f.  
 Vinho Verde 47  
 Viseu 7, 41
- Zeitzone* 85  
*Zoll* 85

*Ein typisches Algarve-Motiv: die Ponte da Piedade*



Fridmar Damm, Köln: S. 33  
Fotolia/aro49: S. 35, 43; Bilderjet medi@: S. 47; Samuel Borges: S. 29; ilolab: S. 15; Marcin Krzyzak: S. 20; Manuel Hurtado: S. 28; sergojg: S. 68; Rechitan Sorin: S. 70; Jose Ignacio Soto: S. 14 u. TMAX: S. 55; Vlada Zhikhareva: S. 21  
Galeria Mappa Mundi, F. Emmelmann, Bergisch-Gladbach/Bensberg: S. 9  
Instituto de Turismo de Portugal/Nuno Calvet: S. 57; Fernando Chaves: S. 85; Paulo Magalhães: S. 7, 82; José Manuel: S. 14 o., 56, 61, 62, 63, 64, 80; António Sacchetti: S. 17, 23, 32, 38, 58  
iStockphoto/dennisvdw: S. 22; gkuna: S. 53; hjalmeida: S. 54; JLGutierrez: S. 41; LianeM: S. 40; Mapics: S. 19; Aleksander Mirski: S. 31, 49; Nisangha: S. 74; saiko3p: S. 3 o. l., 37, 42, 65; senorcampesino: S. 26; Serhiy Stakhnyk: S. 3 o. Mitte, 72; tane-mahuta: S. 46, 50; Thegift777: S. 48; André Viegas: S. 2 o. l., 12 u.  
Gerald Penzl, Köln: S. 2 o. r., 25, 27, 30  
Regiao de Turismo do Algarve: S. 66, 67 o., 67 u., 71, 76, 81  
Herbert Schlemmer, Berlin: S. 16, 36, 39  
Andreas Schulz, Potsdam: S. 77  
Werner Tobias, Osnabrück: S. 3 o. r., 8, 34, 52, 59, 75 o., 93  
VISTA POINT Verlag (Archiv), Potsdam: S. 6, 10, 11, 75 u., 78  
White Star, Hamburg: Schmutztitel (S.1)  
Wikipedia (CC BY-SA 3.0)/poco a poco: S. 44  
Ernst Wrba, Wiesbaden: S. 2 o. Mitte, 4/5, 24  
www.fisicohomepage.hpg.ig.com.br/indice.htm: S. 12 o.

**Schmutztitel (S. 1):** Erinnerungen an die Seefahrernation – das Entdeckerdenkmal in Belém

**Seite 2/3 (v. l. n. r.):** Kathedrale Sé in Lissabon, Torre de Belém, Palacio Nacional da Pena bei Sintra, Panorama von Porto, Strand von Carvoeiro in der Algarve, Ponte da Piedade in der Algarve

Konzeption, Layout und Gestaltung dieser Publikation bilden eine Einheit, die eigens für die Buchreihe der **Go Vista City/Info Guides** entwickelt wurde. Sie unterliegt dem Schutz geistigen Eigentums und darf weder kopiert noch nachgeahmt werden.

© 2016 VISTA POINT Verlag GmbH, Birkenstr. 10, D-14469 Potsdam  
Reihenkonzeption: Andreas Schulz & VISTA POINT-Team  
Bildredaktion: Andrea Herfurth-Schindler  
Lektorat: Eszter Kalmár, Ellen Schwarz  
Layout und Herstellung: Kerstin Hülsebusch-Pfau  
Reproduktionen: Henning Rohm, Köln; Noch & Noch, Menden  
Kartographie: Kartographie Huber, München  
Druckerei: Colorprint Offset, Unit 1808, 18/F., 8 Commercial Tower, 8 Sun Yip Street, Chai Wan, Hong Kong  
VP9XV

ISBN 978-3-95733-280-6

## An unsere Leser!

Die Informationen dieses Buches wurden gewissenhaft recherchiert und von der Verlagsredaktion sorgfältig überprüft. Nichtsdestoweniger sind inhaltliche Fehler nicht immer zu vermeiden. Für Ihre Korrekturen und Ergänzungsvorschläge sind wir daher dankbar.

## VISTA POINT Verlag

Birkenstr. 10 · 14469 Potsdam

Telefon: +49 (0)3 31/817 36-400 · Fax: +49 (0)3 31/817 36-444

info@vistapoint.de · www.vistapoint.de · www.facebook.de/vistapoint.de



# VISTA POINT VERLAG

Dies ist eine unverkäufliche Leseprobe des VISTA POINT-Verlags.

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© VISTA POINT Verlag, Potsdam (2016)

Dieses Buch und unser gesamtes Programm finden Sie unter [www.vistapoint.de](http://www.vistapoint.de).